

Publikation zur Planung und Zuteilung von Slots auf KV-Umschlagsanlagen

Anlagenname: Swissterminal AG
Standort der Anlage: Birsfelden
Erstellungsdatum: Dezember 2025

1. Phase: Planung und Slotvergabe (vor dem operativen Betrieb)

Unsere Anlage steht grundsätzlich allen Interessenten offen, sowohl Operateuren als auch Transporteuren. Sollte die Wirtschaftlichkeit eines neuen Verkehrs dies rechtfertigen, werden wir die Öffnungszeiten unserer Anlage überprüfen und gegebenenfalls anpassen.

Auf der Anlage gelten nachfolgende Regeln bei der Vergabe von Slots:

<p>a) Planung und Slotvergabe Schiene/Schiff</p>	<ul style="list-style-type: none">• Die Zuteilung unserer Slots erfolgt nach dem Prinzip «first come, first served» resp. «first ordered, first served».• Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Swissterminal AG, der EVU's sowie den anlagespezifischen Bestimmungen (Betriebsvorschriften). https://www.swissterminal.com/agb/• Im Rahmen der Slotvergabe bei Neuverkehren auf der Schiene schlagen wir dem Interessenten Alternativen vor.• Bei erstmaligen/neuen Anfragen wird die bestehende Zuteilung der Slots unter den Operateuren generell überprüft und möglichst im Sinne aller Betroffenen verbessert und neu zugeteilt. Wird keine einvernehmliche Lösung gefunden, wird eine Verteilung der Slots unter Berücksichtigung von Verkehrsvolumen und Deckungsbeitrag vorgenommen.• Die verfügbare Kapazität muss jeweils vom Leistungsbezüger via (sales@swissterminal.com) angefragt werden. Zu nutzen ist das Formular "Antrag-Slotanfrage" unter www.swissterminal.com.• Für eine Umsetzung neuer Verkehre benötigen wir üblicherweise 2 - 3 Monate Vorlauf.• Wir prüfen die Anpassung der Öffnungszeiten, wenn dadurch wirtschaftliche und nachhaltige Neuverkehre entstehen.• Slots für die Schifffahrt werden via Schiffsanmeldesystem RPIS (RheinPorts Information System) angefragt, von uns geprüft und bestätigt.• Schiff/Schiene fertigen wir üblicherweise von 07:00 – 12:00 und 13:00 - 17:00 Uhr ab. In Einzelfällen wird eine Be- oder Entladung auch darüber hinaus angeboten.• Behälter, welche noch am selben Tag in den Export müssen (Reexpeditionsverkehre), werden in der Planung bevorzugt behandelt, um den Kundenbedürfnissen gerecht zu werden.
<p>b) Planung und Slotvergabe Transporteure/ LKW</p>	<ul style="list-style-type: none">• Gebuchte LKW-Slots müssen bis 65 Minuten vor vereinbarter Abholung storniert oder umgebucht werden, ansonsten fallen Gebühren an.• Es gelten die allgemeinen Regeln "Slotbuchung für Transporteure". https://www.swissterminal.com/wpcontent/uploads/2020/01/swissterminal-slotbuchung-transporteure-de-2020.pdf• Transporteure/Strasse fertigen wir üblicherweise tagsüber von 07:00 – 12:00 und 13:00 - 17:00 Uhr Die Reihenfolge der Abwicklung der Transporteure erfolgt gemäss Buchung in unserem Slotmanagement-Tool.

2. Phase: Lösung von Konflikten und Abweichungen (während des operativen Betriebs)

Auf der Anlage gelten im Konfliktfall und bei Abweichungen nachfolgende Regeln und Grundsätze:

<p>a) Konflikte und Abweichungen bei Schiene/Schiff</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Priorität für fahrplanmässige Züge. Verspätete Züge werden ab einer Verspätung von > 1h zwischenabgestellt. • Verspätungen müssen auch bei Verschulden Dritter in sequenziell er Reihenfolge abgewickelt werden (nach Zeitpunkt des Eintreffens). Zwischenabstellungen sind in unserer Anlage nicht möglich. • Konfligierende Slots der Transporteure werden bis spätestens 1h vor dem vereinbarten Termin mit Verspätungsmeldung avisiert.
<p>b) Konflikte und Abweichungen bei Transporteuren/LKW</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Vertraglich vereinbarte Wenn-Dann-Klausel für den Fall der kurzfristigen Umpriorisierung im operativen Betrieb zugunsten von Schiff/Schiene gegenüber bestehender Transporteur-Buchung. • Der Checker sieht auf seinem Handheld, ob sich der Fahrer mit einer gültigen Registration und im richtigen Zeitfenster bei ihm meldet. Stimmen die Daten nicht überein, wird er den LKW abweisen oder, bei geringer Auslastung, nach Möglichkeit abfertigen. • LKW, welche vor der eigentlichen Slot-Zeit am Terminal ankommen, müssen sich in entsprechende Wartezonen begeben.
<p>Kontakt RailCom</p>	<p>Treten Konflikte bei der Slotvergabe auf, kann gegen einen Entscheid des Betreibers eine Klage oder Anzeige bei der RailCom eingereicht werden. Unternehmen, die sich bei der Nutzung der KV-Umschlagsanlage diskriminiert fühlen, wenden sich an folgende Stelle:</p> <p>Kommission für den Eisenbahnverkehr RailCom Christoffelgasse 5 3003 Bern</p> <p>info@railcom.admin.ch +41 58 463 13 00</p>